



## PRESSEINFORMATION

### Neuer Autoren-Videopodcast der Rinke-Stiftung – Wilhelm Genazino im Gespräch mit Literaturkritiker Wend Kässens

Hamburg, 12.05.2010. **Mit Wilhelm Genazino, Preisträger der „Rinke“ 2010, setzt die Guntram und Irene Rinke Stiftung aus Hamburg ihre Gesprächs- und Interviewreihe fort. In Folge zwei spricht Wend Kässens, Literaturkritiker und Kuratoriumsmitglied der Stiftung, mit dem erfolgreichen Autor über das Leben zwischen Glück und Unglück und dem Leiden unter der „unendlichen“ Komplexität des Realen. Das knapp 9-minütige Interview kann unter <http://www.rinke-stiftung.org/videopodcast.html> abgerufen werden.**

Die Rinke-Stiftung hat Genazinos Roman „Das Glück in glücksfernen Zeiten“ im April mit der „Rinke“ 2010 ausgezeichnet. Mit dem mit 10.000 Euro dotierten Sprachpreis würdigt die Stiftung Texte, die das Lebensgefühl des vergangenen Jahres in sprachlich überzeugender Form darstellen.

Mit einem weiteren Projekt, dem TAGEWERK-Stipendium, fördert die Stiftung in Kooperation mit renommierten deutschen Verlagen gezielt Autoren, die zwölf Monate lang ihr persönliches Tagebuch führen.

Die Guntram und Irene Rinke Stiftung hat sich das Ziel gesetzt, das Bewusstsein für Sprache und für den Wert des geschriebenen Wortes zu schärfen. Die Stiftung wurde 2005 von dem Hamburger Mäzen Hanno Rinke gegründet.

Weitere Informationen zur Stiftung unter [www.rinke-stiftung.org](http://www.rinke-stiftung.org).

#### Pressekontakt:

Guntram und Irene Rinke Stiftung, Silke van der Velden, Geschäftsführung, Telefon 040-88 12 86 24, [s.velden@rinke-stiftung.org](mailto:s.velden@rinke-stiftung.org), [www.rinke-stiftung.org](http://www.rinke-stiftung.org)

chall.info-kommunikationsberatung, Waltraud Chall, PR-Beratung, Telefon 040-69 64 64 93, [briefe@chall.info](mailto:briefe@chall.info), [www.chall.info](http://www.chall.info)